



Ungarisches Institut München



Siebenbürgen-Institut
an der Universität Heidelberg



Akademie Mitteleuropa
Bad Kissingen

**Internationales Diplomanden- und Doktorandenkolloquium
zur Geschichte und Gegenwart des Donau-Karpatenraumes
*Bad Kissingen 2. bis 5. Oktober 2008***

Das Siebenbürgen-Institut an der Universität Heidelberg, das Ungarische Institut München sowie die Akademie Mitteleuropa in Bad Kissingen veranstalten vom 2. bis 5. Oktober 2008 ein internationales Graduiertenkolloquium. Hiermit werden in- und ausländische Kolleginnen und Kollegen aus dem wissenschaftlichen Nachwuchs herzlich eingeladen, das Programm mit eigenen Referaten zu gestalten.

Die Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist nicht erst seit den neueren Zeiten institutioneller Netzwerkbildungen eine gemeinsame Grundaufgabe von außeruniversitären und universitären Einrichtungen. Mit diesem Kolloquium, dem 8. in dieser Tagungsreihe, bieten die Veranstalter aufgrund ihrer Tätigkeiten in Forschung und Lehre ein Forum des Gedanken- und Erfahrungsaustausches über Themen, die in verschiedenen Disziplinen zur Geschichte und Gegenwart des Donau-Karpatenraumes aktuell an einer Universität bearbeitet werden. Der territoriale Schwerpunkt auf dem historischen Ungarn und gegenwärtigen Rumänien mit Siebenbürgen und Nachbarräumen folgt aus den Tätigkeitsprofilen der einladenden Einrichtungen und entspricht dem Grundsatz der überregionalen Bewertungsperspektive in den Ost-, Ostmittel- und Südosteuropawissenschaften.

Das interdisziplinäre Kolloquium wird je nach Referatsangeboten Themen aus den Geschichts-, Sozial-, Sprach-, Kunst- und Kulturwissenschaften behandeln. Von den Referentinnen und Referenten wird eine maximal 20 Minuten lange, problem-, quellen- und methodenorientierte Vorstellung ihrer laufenden Diplom-, Master- oder Doktorarbeit erwartet, die unter Mitwirkung von Experten aus dem Umfeld der Veranstalter ausgiebig diskutiert werden sollen. Deutsche Sprachkenntnisse sind für die Teilnahme unabdingbar, Präsentationen und Diskussionsbeiträge können aber auch auf Englisch erfolgen.

Im Interesse der Intensität des fachlichen Meinungsaustausches ist die Zahl der Vorträge auf 20 begrenzt.

Die Kosten der An- und Rückreise (bis zu bestimmten Höchstsätzen) sowie der Unterbringung und Verpflegung werden für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Veranstaltern übernommen. Es sind 20 € Teilnehmerbeitrag vor Ort zu bezahlen. Die Tagung beginnt am Donnerstag 2. Oktober mit dem Abendessen und ist am Sonntagvormittag zu Ende.

Für eine Teilnahme mit eigenem Vortrag bitten wir spätestens bis zum 1. September 2008

- eine inhaltliche Skizze des gerade bearbeiteten Forschungsprojekts (1-2 Seiten) und einen tabellarischen fachlichen Lebenslauf einzureichen,
- die vollständige Privat- und Dienstadresse, den Namen der Universität und des Betreuers der Arbeit mitzuteilen

Grundsätzlich können sich auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letztjährigen Kolloquien bewerben, soweit ihre Arbeiten noch nicht kurz vor dem Abschluß stehen und gegenüber der früheren Präsentation neue Ergebnisse bieten. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens sowie weitere organisatorische Einzelheiten werden spätestens Mitte September 2008 bekanntgegeben.

Die Bewerbungsunterlagen und eventuelle Rückfragen werden per Post oder E-Mail erbeten an: Gustav Binder, Akademie Mitteleuropa, Alte Euerdorfer Straße 1, D-97688 Bad Kissingen, studienleiter@heiligenhof.de

Dr. Zsolt K. Lengyel

Dr. Gerald Volkmer

Gustav Binder

München / Heidelberg / Bad Kissingen, 30. Juni 2008.